KHAITE

Der Stil der jungen Amerikanerin ist ein spannender Mix der Gegensätze: modern und klassisch, feminin zart und maskulin stark. Nach der Ausbildung am Parsons College in New York sammelte Catherine Holstein Erfahrung bei Vera Wang, bevor sie sich 2016 selbstständig machte. Heute ist ihr Label in über 50 renommierten Stores weltweit zu haben.

AUF EIGENEN FÜSSEN

Unabhängig, eigenwillig, einzigartig – große Worte und begehrte Talente, wenn es um Mode geht. Das *Bazaar*-Portfolio der *independent labels*

TEXT **Sebastian Kaucky**

FOTO HANNA TVEITE

REJINA PYO

Seit Beginn ihrer Karriere begeistern die Entwürfe von Rejina Pyo die Fashion-Insider weltweit mit extravaganten Cut-outs, Drapees, Volants, Ballonärmeln und femininen Details. Nach dem Abschluss am Central Saint Martins College arbeitete die gebürtige Koreanerin als Designerin für Roksanda, bevor sie dann 2014 ihr eigenes Label gründete, das inzwischen international ausgezeichnet wurde.

LA DOUBLEJ

Als großartige Journalistin schreibt J. J. Martin seit über 20 Jahren für internationale Mode- und Designmagazine, mit ihrem Modelabel La DoubleJ hat sie sich einen Traum erfüllt. Seitdem teilt die Amerikanerin mit Wohnsitz in Mailand ihre Passion für Vintagestoffe mit ihren printverliebten Fans. Ebenso sehenswert: ihre Citytipps auf ladoublej.com.

GEMBALIES

Nach Stationen bei Akris, Rena Lange und Lanvin teilt die kreative Frauke Gembalies aus Berlin ihr gesammeltes Wissen mit der strategisch erfahrenen Ekatharina Iliadis, gemeinsam gründeten sie Gembalies. Seit 2013 überzeugen die beiden Modemacherinnen mit puristisch zeitlosem Design und höchstem Anspruch an Material und Fertigung.

FOTOS WILL TURNER, LA DOUBLEJ

AEANCE

Als begeisterte Sportler wollen Nadine-Isabelle Baier und Arendt van Deyk in ihrer Kollektion urbane Ästhetik mit Funktionalität und nachhaltiger Produktion verbinden. Der Markenname ist dabei Programm: aesthetic, athletics, performance. Bedeutet: hochwertige Eco-Tec-Stoffe, sauber produziert, für einen Sportstyle de luxe.

WORKING TITLE

Nachhaltigkeit heißt für Antonia Goy nicht nur Transparenz bei Materialien und Herstellung. Gemeinsam mit dem Architekten Björn Kubeja gründete die Modedesignerin das Label Working Title. Sie fertigt hochwertige Mode ausschließlich aus natürlichen Rohstoffen wie Wolle, Cashmere und Seide.

KILOMETRE PARIS

Weiße Vintage-Shirts sind ihre Leinwand, Stickereien und Schnitte ihre Kunst. Hinzu kommt die Reiselust, die Alexandra Senes dazu inspiriert, Shirts und Kleider mit Motiven ferner Länder zu besticken oder zu bemalen. Das Ergebnis sind einzigartige Sammlerstücke, die Geschichten erzählen.

FOTOS JENS MAURITZ/A23 STUDIO

IN-GRID

Als Adam Barclay und Katie Timothy ein Paar wurden, merkten sie schnell, dass sie sich mit ihrer Kreativität perfekt ergänzen. Der Grafikdesigner/Fotograf und die Modedesignerin, die schon für Céline und als Einkäuferin für Matchesfashion gearbeitet hatte, gründeten letztes Jahr das nachhaltige Label In-grid. Ihre Mode: klassische Moderne für anspruchsvolle Puristen.

FOTO IN-GRID

NEWCOMER

CO COLLECTION

Eigentlich wollte Stephanie Danan ins Filmbusiness, war bei Miramax und Universal schon auf einem guten Weg, als sie dort Justin Kern traf. Sie verliebte sich in das gefragte Männermodel und fand mit ihm wieder zur Mode, mit der sie aufgewachsen war. 2011 gründeten beide Co Collection und waren in kurzer Zeit erfolgreich mit ihrem Stilmix aus Luxus, Minimalismus und Lady-Appeal – zu guten Preisen.

BELIZE

Nachdem die Berlinerinnen schon bei Chloé, Alexander McQueen und Stella McCartney Erfahrungen gesammelt hatten, wagten Valeska Duetsch und Fiona Bansal den Schritt in die Selbstständigkeit: Belize wurde geboren und bezaubert mit eigensinnigen Kleidern, die sich durch Tradition und Urbanität auszeichnen.

BROCK COLLECTION

Während ihres Studiums in New York waren Laura Vassar und Kristopher Brock ein unschlagbares Team. Folge: Sie heirateten, Laura arbeitete dann als Stylistin, während sich Kristopher auf exklusive Mode spezialisierte. Seit 2014 steckt ihr Know-how in Brock Collection mit Mode, die vor allem eines ist: romantisch, modern luxuriös, einfach schön.

COLIAC

Als Schmucklabel gegründet, mischte sich Martina Grasselli mit ihrem Label Coliac schon kurz nach Start unter die Accessoires- und Modedesigner. Ihre Handschrift zeigte sich schon in der ersten Schuhkollektion: Extraweibliche Details wie Perlen und Spitze kontrastieren mit maskulinen Formen. Seit 2016 setzt die Italienerin das Konzept auch in der Ready to Wear um.

FOTOS BROCK COLLECTION